



Die Globalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs) *in Heidelberg*

17 Ziele -
17 Veranstaltungen

DIE GLOBALEN NACHHALTIGKEITZIELE IN HEIDELBERG

Eine wachsende Weltbevölkerung, die Erderwärmung, Krisen wie Dürren, Orkane, Hungersnöte sowie kriegerische Auseinandersetzungen... Angesichts der beinahe endlosen Liste der Herausforderungen, vor denen die Weltgemeinschaft heute steht, könnte man leicht den Mut verlieren.

Es gibt jedoch auch ermutigende Entwicklungen. Weltweit bilden sich Gruppierungen, die die zunehmende Kluft zwischen Arm und Reich, eine politische Radikalisierung und die Zerstörung der natürlichen Grundlagen unserer Erde nicht weiter hinnehmen wollen. Die Protestbewegung „Fridays for Future“ ist ein solcher Akteur, der im Kleinen von „unten“ begann und heute zu einem Schrittmacher der Klimapolitik geworden ist.

Auch von „oben“ sind Entwicklungen zu erkennen, die durchaus Hoffnung machen können. Die Verabschiedung der Agenda 2030 im Jahr 2015 ist solch ein hoffnungsvolles Zeichen. 193 Mitgliedsstaaten der UN haben sich zu den 17 nachhaltigen Entwicklungszielen (SDGs) bekannt, die u.a. besagen, dass Armut und Hunger beendet und Erderwärmung und Artenverlust bis 2030 begrenzt werden sollen. Obgleich der vielschichtigen - und teilweise sicherlich berechtigten - Kritik an diesen 17 globalen SDGs und ihren 169 Unterzielen ist die Agenda 2030 doch ein wichtiger Schritt auf dem Weg in eine ökologisch, sozial und ökonomisch verträgliche Zukunft.

Was bedeuten die 17 SDGs jedoch für die weit über 10 000 Städte und Gemeinden in Deutschland und insbesondere für Heidelberg? Was bedeuten sie für jeden Einzelnen? Diesen Fragen möchte das Eine-Welt-Zentrum Heidelberg mit vielen Partnerorganisationen nachgehen und lädt deshalb zu einer spannenden SDG-Veranstaltungsreihe mit 17 Veranstaltungen ein. Die ersten Veranstaltungen dieser Reihe finden Sie in dieser Broschüre. Eine Fahrradexkursion, ein Diversity Slam und ein nachhaltiger Kochkurs sind nur einige der innovativen Veranstaltungsformate, die zum Nachdenken, Diskutieren und Mitmachen anregen.

Im Namen des Eine-Welt-Zentrums Heidelberg und aller veranstaltenden Organisationen freue ich mich auf 17 erfrischende, mutmachende Veranstaltungen mit vielen engagierten Teilnehmenden aller Generationen und unterschiedlichsten Kontexten! Gemeinsam können wir die Welt transformieren!

Jakob von Au
SDG-Projektkoordinator, Eine-Welt-Zentrum Heidelberg

Programmübersicht

Die Globalen Nachhaltigkeitsziele in Heidelberg

Datum	Uhrzeit	Titel	Seite
Mi 9.10.	17.00	Fahradexkursion: Nachhaltige Geldanlagen der Zukunft	S. 4
Do 10.10.	19.00	Vortrag und Diskussion: Menschenrechte auf dem Rückzug	S. 5
So 20.10.	17.00	Diversity Slam: Vielfalt in Heidelberg Gesicht und Stimme geben	S. 6
Mo 25.11.	18.30	Workshop: Frauen verändern die Welt	S. 7
Fr 6.12.	14.00	Aktionstagung: Biodiversität kennen, schätzen und schützen	S. 8
Mi 11.12.	19.00	Online-Kurs: Letzte Rettung fürs Klima?	S. 9



www.SDG-HEIDELBERG.de

11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN



Mittwoch, 9.10., 17-20 Uhr

Treffpunkt: Karlsruher Str. 144, Heidelberg
(ehemaliges US Krankenhaus)

Fahrradexkursion



NACHHALTIGE GELDANLAGEN DER ZUKUNFT

www.oekostadt.org

Das *Netzwerk Geld-Kompass* lädt gemeinsam mit vielen Partnerorganisationen zu dieser Bildungsexkursion ein, bei der die Frage nach Geldanlagen für eine regional nachhaltige Entwicklung im Vordergrund steht. Anhand von Beispielen werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie Geld sinnvoll, ökologisch und sozial in der Region angelegt werden kann. Mitglieder des *Netzwerks Geld-Kompass* führen auf dem Fahrrad durch Heidelberg und bringen Sie zu mehreren Projekten, die sich vor Ort mit individuellen Anlagemöglichkeiten vorstellen (u.a. sozial-ökologische Wohnprojekte mit günstigen Mietpreisen, umweltfreundliche Solaranlagen). Ein kleiner Umtrunk mit Brezeln am Ende der Exkursion lädt zum gemütlichen Ausklang ein, bei dem vertieft über nachhaltige Geldanlagen diskutiert werden kann. Hinweis: Es findet im Rahmen der Veranstaltung keine Anlageberatung statt. Eintritt frei, Spenden für die Arbeit des *Geld-Kompass* willkommen. Anmeldung erforderlich bei Dünya Yasavul / duenya.yasavul@oekostadt.org

16

**FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT
UND STARKE
INSTITUTIONEN**



Donnerstag, 10.10., 19 Uhr

Ort: Volkshochschule Heidelberg, Saal,

Bergheimer Str. 76

Vortrag/Diskussion

MENSCHENRECHTE AUF DEM RÜCKZUG – AUF DEM WEG IN EINE NEUE EPOCHE

www.vhs-hd.de

Die Zahl der offenen Diktaturen ist in den vergangenen Jahrzehnten deutlich kleiner geworden, die Zahl der autoritären Regime hinter scheinbar demokratischen Kulissen - auch „Demokraturen“ genannt - nimmt hingegen weiter zu. Immer neue Krisenherde, Kriege und instabile Staaten bedrohen die Menschenrechte und schränken die Handlungsmöglichkeiten der Zivilgesellschaft ein. Ganz im Gegensatz zu diesem Eindruck zeigen jedoch nüchterne Statistiken, dass Hunger und Armut erfolgreich bekämpft werden konnten, dass weltweit das Bildungsniveau steigt und die Gewaltbereitschaft sinkt. Wo also stehen wir wirklich? Diese Frage steht im Zentrum des Vortrags von Urs M. Fiechtner, Menschenrechtsexperte von Amnesty International.

Eintritt: 6 €/erm. 4 €, Karten an der Abendkasse

Kontakt: VHS Heidelberg / info@vhs-hd.de oder 06221 / 911 911

10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



Sonntag, 20.10., 17 Uhr

Kulturhaus Karlstorbahnhof, KlubK, Am Karlstor 1
Diversity Slam

VIelfALT IN HEIDELBERG GESICHT UND STIMME GEBEN

www.paritaet-hd.de

Mit dem 1. Heidelberger Diversity Slam will der PARITÄTISCHE auf kreative Weise die Öffentlichkeit für Vielfalt und gleiche Rechte sensibilisieren. Dazu stellen Menschen, die Ausgrenzung oder Diskriminierung erfahren haben, in einer Diversity Slam Show am 20. Oktober ihre Texte der Öffentlichkeit vor. Eingeladen sind alle, die neugierig darauf sind, wer die Menschen sind, die Vielfalt in Heidelberg Gesicht und Stimme geben wollen und welche Erlebnisse und Erfahrungen sie mit uns teilen werden. Die Veranstaltung findet u.a. im Rahmen der „Heidelberger Partnerschaft für Demokratie“ und der Kampagne des PARITÄTISCHEN „Vielfalt ohne Alternative“ statt und wird aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Frauen, Senioren und Jugend finanziell gefördert. Einlass ab 16.30 Uhr, Beginn 17 Uhr.
Eintritt frei (Gebärdendolmetscher*innen anwesend)
Kontakt: Ralph Baumgarth / ralf.baumgarth@paritaet-hd.de

5

GESCHLECHTER-
GLEICHHEIT



Montag, 25.11., 18.30-20.30 Uhr

WeltHaus Heidelberg, Willy-Brandt-Platz 5
Workshop

FRAUEN VERÄNDERN DIE WELT

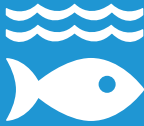
www.globalesklassenzimmer.de

Globale Frauen*bewegungen können inspirieren, begeistern und zum Nachdenken anregen. Ausgewählte Zahlen, Berichte und Geschichten nehmen die Teilnehmer*innen mit in verschiedene Weltregionen und ermöglichen zudem die Reflexion und den Austausch über die eigenen Lebensrealitäten. Der Workshop möchte die Möglichkeit bieten, sich zu solidarisieren, zu bestärken und zu vernetzen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, anschließend gemeinsam eine Aktion zum Weltfrauentag 2020 zu planen.

Eintritt frei

Kontakt: Miriam Streit / bildung@eine-welt-zentrum.de

14 LEBEN UNTER
WASSER



Freitag, 6.12., von 14-18 Uhr

Hörsaalgebäude im Neuenheimer Feld 562,
69120 Heidelberg (und im angrenzenden Öko-
garten der PH Heidelberg)
Aktionstagung



BIODIVERSITÄT KENNEN, SCHÄTZEN UND SCHÜTZEN

www.sdg-heidelberg.de

Der Mensch ist auf die natürliche Vielfalt der Organismen und Ökosysteme (Biodiversität) angewiesen. Diese Vielfalt bildet die Grundlage für Ernährung, Gesundheit, Baumaterial, Kleidung und vieles mehr. Durch die wachsende Weltbevölkerung, durch Verschmutzung, Landnutzungswandel, invasive Arten und den Klimawandel ist die Vielfalt jedoch bedroht. Wie steht es wirklich um die Vielfalt? Was können wir tun, um die Vielfalt unter Wasser und an Land zu schützen? Wie können wir an Schulen und Hochschulen für Kenntnisse und Wertschätzung unserer einzigartigen Natur beitragen? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen von Impulsvorträgen, Diskussionsrunden und einem aktiven „Eintauchen in die Vielfalt“ im Ökogarten u.a. gemeinsam mit Prof. Lissy Jäkel, Prof. Klaus Hupke, Prof. Jürgen Martens und Dr. Jakob von Au diskutiert.

Eintritt frei

Kontakt: Jakob von Au / sdg-koordination@eine-welt-zentrum.de

13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



Mittwoch, 11.12., von 19 - 21 Uhr

Online-Kurs

Letzte Rettung fürs Klima? Hinter den Kulissen des Weltklimagipfels

www.vhs-hd.de

Vom 2. bis zum 13. Dezember findet die nächste Weltklimakonferenz in Santiago (Chile) statt. Die Veranstaltung „Hinter den Kulissen“ ermöglicht tiefgehende Einblicke in die Weltklimakonferenz. Referent*innen berichten über die Ziele und aktuellen Ergebnisse und informieren über nächste Schritte. Sie können sich die Veranstaltung als Live-Übertragung auf Ihrem Rechner anschauen. Über eine Online-Plattform können Sie Fragen an die Moderation übermitteln, die dann ggf. im Gespräch mit den Expert*innen aufgegriffen werden. Die Zugangsdaten erhalten Sie bei der Anmeldung.

Teilnahme kostenfrei

Kontakt: Anmeldung erforderlich unter info@vhs-hd.de oder 06221 / 911 911

AUSBLICK AUF DEN 2. TEIL DER VERANSTALTUNGSREIHE

Der 2. Zyklus der Veranstaltungsreihe beginnt im Januar und geht bis Mai 2020. Mit insgesamt elf Veranstaltungen wird es im 2. Zyklus noch bunter und vielfältiger. Global und lokal bedeutende SDGs wie „Keine Armut“, „Gesundheit und Wohlbefinden“, „Hochwertige Bildung“, oder „Nachhaltiger Konsum“ stehen auf dem Programm. Veranstaltungsformate wie ein Kochkurs mit Bewegung oder ein „*Fashion Revolution Day*“ werden die SDGs in Heidelberg nachhaltig erlebbar machen und Hoffnung für eine sozial, ökologisch und ökonomisch besser verträgliche Zukunft geben.



THE GLOBAL GOALS
For Sustainable Development

Impressum:

Eine-Welt-Zentrum Heidelberg e.V.
Willy-Brandt-Platz 5, 69115 Heidelberg
Telefon 06221-6527 552
sdg@eine-welt-zentrum.de

Redaktion: Jakob von Au

www.sdg-heidelberg.de

AKTIONSBÜNDNIS NACHHALTIGES HEIDELBERG

Im Herbst 2015 wurde beim UN-Gipfel in New York die „Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“ mit ihren 17 Globalen Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, kurz: SDGs) verabschiedet. Heidelberg hat sich als eine der ersten Städte in Baden-Württemberg dazu verpflichtet, sich auf lokaler Ebene für die Ziele der Agenda 2030 und die SDGs zu engagieren.

Auch zivilgesellschaftliche Akteure in Heidelberg beschäftigen sich seit langem mit den SDGs und nutzen diese, um auf Themen sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit - sowohl lokal als auch in ihren globalen Zusammenhängen - aufmerksam zu machen.

Das neu entstandene „Aktionsbündnis Nachhaltiges Heidelberg“ will anlässlich der anstehenden Fortschreibung des Stadtentwicklungsplans, der eine zeitliche Perspektive bis 2015 umfasst hat, die Gelegenheit nutzen, die kommunale Umsetzung der SDGs in Heidelberg zu beleuchten, weiter auszubauen und gemeinsam neue Wege im Sinne einer nachhaltigen Stadt- und Quartiersentwicklung zu gehen. Dazu organisiert das Aktionsbündnis Vorträge und Veranstaltungsreihen und führt Gespräche mit den relevanten Akteuren in Heidelberg.

Das Aktionsbündnis Nachhaltiges Heidelberg ist ein Zusammenschluss verschiedener Akteure. Die Mitarbeit weiterer Organisationen ist möglich. Derzeit sind darin vertreten:

 Volkshochschule
Heidelberg e.V.

 **DER PARITÄTISCHE**
BADEN-WÜRTTEMBERG
Kreisverband Heidelberg/
Rhein-Neckar-Odenwald

 HEIDELBERG
Akademie für Ältere

 **vbi**
verein zur beruflichen
integration und
qualifizierung e.v.

 EINE
WELT-ZENTRUM

 **ÖKO STADT**
Rhein-Neckar e.V.

 GEMEINWOHL
ÖKONOMIE Ein Wirtschaftsmodell
mit Zukunft
Rhein-Neckar

 **Lebenshilfe**
Heidelberg e.V.

 TRANSITION
TOWN
HEIDELBERG

 **FIAN**
INTERNATIONAL

Informationen zu Treffen, Veranstaltungen vom Aktionsbündnis Nachhaltiges Heidelberg erhalten Sie unter: www.sdg-heidelberg.de bzw. unter sdg@eine-welt-zentrum.de

Herausgeber:



Gefördert durch

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.